

JuniorStore von Evonik spendet an Tierrefugium Hanau

- JuniorStore von Evonik spendet aus Jahresgewinn
- 3.000 € gehen an das Tierrefugium Hanau
- Als „Muskelspende“ bauten Azubis von Evonik einen neuen Ziegenstall auf dem Gelände des Tierrefugiums

Die Ausbildungsfirma „JuniorStore“ von Evonik in Hanau spendet 3.000 € aus ihrem Jahresgewinn an das Tierrefugium Hanau. Neben der Geldspende bauten die Evonik-Azubis innerhalb von drei Tagen vor Ort eine neue Ziegenhütte auf.

Das Refugium ist ein dauerhaftes Zuhause für Tiere, die alt sind, eine Behinderung haben oder nicht mehr weitervermittelt werden können. „Wir kümmern uns um Tiere, denen das Schicksal übel mitgespielt hat“, erklärt John Kraft, Leiter des Tierrefugiums. Viele wurden geschlagen, getreten oder auf andere Weise misshandelt bevor sie zu uns kamen.“ Manchmal gelingt die Vermittlung in eine liebevolle Familie. „Doch auch wenn das nicht der Fall ist, haben die Tiere hier bis ans Ende ihrer Tage eine sichere Heimat“, sagt Kraft.



Hausbau: Die Auszubildenden von Evonik spendeten ihre Muskelkraft, um die neue Ziegenhütte zu bauen. Foto: Evonik Industries

27. Juni 2016

Ansprechpartner
Stefan Kniche

Standortkommunikation
Telefon +49 6181 59-6386
Telefax +49 6181 59-76386
stefan.kniche@evonik.com

Evonik Technology & Infrastructure GmbH

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Vorsitzender
Dr. Clemens Immanuel Herberg,
Stefan Behrens

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 25884

„Das Tierrefugium hat sich eine neue Ziegenhütte gewünscht“, erklärt die Auszubildende Lucia Bertram. „Die Idee fanden wir sofort super, denn wir unterstützen damit hilfebedürftige Tiere.“ Mitte Juni machten rund 20 Auszubildende die neue Hütte zusammen mit ihren Ausbildern bezugsfertig. Die Geldspende wurde zum Teil für die Baumaterialien eingesetzt.



Richtfest mit Ziege: Die Evonik-Azubis überreichen John Kraft (7. v.l.) den Spendenscheck. Foto: Evonik Industries

Der JuniorStore ist ein von mehreren kaufmännischen Auszubildenden betriebenes Geschäft am Evonik-Standort Hanau. Hier können die 5.300 Beschäftigten des Industrieparks Wolfgang zum Beispiel Drogerieprodukte und Haushaltswaren einkaufen. Aus dem Gewinn des JuniorStores werden jedes Jahr Spenden an gemeinnützige Einrichtungen in der Region entnommen.

Das diesjährige Spendenbudget des JuniorStores wurde von Christian Kullmann, Mitglied des Vorstands bei Evonik, auf 10.000 Euro verdoppelt, um die Arbeit der Auszubildenden zu würdigen. Aus diesem Topf stammt auch die Spende an das Tierrefugium Hanau.

Das Ausbildungszentrum von Evonik im Industriepark Wolfgang bildet Mitarbeiter für die Unternehmen Evonik und Umicore aus. Es ist mit rund 300 Azubis einer der größten Ausbilder der Main-Kinzig-Region. Durch qualifizierten Fachkräftenachwuchs gewährleistet der Industriepark Wolfgang die Leistungsfähigkeit von Produktion und Forschung.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.